



Arbeitsgemeinschaft Olfaktologie/Gustologie

der Deutschen Gesellschaft für Hals-Nasen-Ohren-
Heilkunde, Kopf- und Halschirurgie



Prof. Hüttenbrink		18. Mai 2010
Sekretariat	0221-478-4750	Kerpener Str. 62
Fax	0221-478-4793	50937 Köln

Sitzungsprotokoll zum Treffen der Arbeitsgemeinschaft Olfaktologie/Gustologie der Deutschen Gesellschaft für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Kopf- und Halschirurgie in Wiesbaden

14. Mai 2010, 18.20-19.20 Uhr, Teilnehmerzahl: 29

Punkt 1: Stand der Untersuchung zur Wirksamkeit des Riechtrainings; mögliche Planung einer Untersuchung zur Wirksamkeit des Pentoxifyllins bei Riechstörungen

Nach einer Begrüßung durch Herrn Prof. Dr. Hüttenbrink (Köln) berichtete PD Dr. Damm (Köln) darüber, dass die Untersuchung zur Wirksamkeit des Riechtrainings sich dem Ende nähern würde. Ursprünglich vorgesehen war die Einbeziehung von 400 Patienten, derzeit sind ca. 140 in die Studie aufgenommen. Die Studie soll am 30.6.2010 abgeschlossen werden. In einer vorläufigen Auswertung schien sich allerdings schon anzudeuten, dass das Training unabhängig von der Duftkonzentration in den Riechstiften wirken würde. D.h., sowohl nach Anwendung der niedrig- als auch der hochkonzentrierten Riechstifte hätte sich eine Besserung gezeigt, die höher als diejenige sei, die man nach Placebogabe finden würde. Dieser Befund wurde emotional diskutiert – insgesamt zeigte man sich sehr gespannt auf das endgültige Ergebnis der Untersuchung, das auf der Dezembertagung in Dresden (s.u.) präsentiert werden wird.

Im folgenden Beitrag berichtete Herr Dr. Volker Gudziol (Dresden) über mögliche positive Effekte des Pentoxifyllins bei Riechstörungen, was sich auf eigene Untersuchungen als auch Untersuchungen der Jenenser Arbeitsgruppe stützte. Der Vorschlag, im Rahmen der ArGe eine größer angelegte Studie zur Untersuchung der Wirksamkeit des Pentoxifyllins bei Riechstörungen durchzuführen, wurde wegen des großen Aufwandes allgemein eher negativ kommentiert.

Punkt 2: Stand der Aktivitäten zur Vorbereitung einer Schul-Unterrichtsstunde zum Thema „Riechen und Schmecken“

In Vertretung für Frau Dr. Burkert (Halle) berichtete Herr Prof. Hummel (Dresden) zu den Erfahrungen mit den Texten, Diaserien und anderen Vorschlägen zur Durchführung einer Unterrichtsstunde bei Kindern zum Thema Riechen und Schmecken. Insgesamt würden die Texte und Dias gut angenommen. Es seien bereits Fragebögen von etwa 200 Kindern ausgewertet worden. Im Internet unter http://www.tu-dresden.de/medkhno/riechen_schmecken/schule.htm stünden Powerpoint-Shows für Schulstunden zur Verfügung, die für Jugendliche sowie ältere und jüngere Kinder ausgearbeitet worden seien. Es wurde darum gebeten, möglichst viele Lehrer anzusprechen, die „Riechschule“ auszuprobieren, um mit den Inhalte der Schulstunde möglichst viel Erfahrung bis zum nächsten Treffen der Gruppe zu sammeln - ein neues Treffen der Gruppe soll am 26.9. in Halle stattfinden.

Punkt 3: Veröffentlichung der Leitlinien in Englisch

Wie schon im letzten Jahr berichtete Herr Prof. Dr. Hummel (Dresden), dass die **Veröffentlichung der Leitlinien** zu Diagnostik und Therapie von Riech- und Schmeckstörungen in Englisch demnächst erfolgen solle, vorgesehen seien die Eur Arch ORL.

Punkt 4: Verleihung des "Burghart Förderpreises Chemosensorik"

Die Preisträgerin des Jahres 2010 ist Frau Dr. Simona Negoias, Dresden, die die Auszeichnung für ihre Arbeit "Reduced olfactory bulb volume and olfactory sensitivity in patients with acute major depression" erhielt.

Punkt 5: **Sonstiges**, z.B. Wintertagung der AG Olfaktologie / Gustologie (Ort, Programm)

Die Wintertagung der ArGe soll in Dresden an der Universitäts-HNO Klinik (Prof. Dr. Thomas Hummel) am 4./5.12.10 stattfinden. Dem Treffen vorgeschaltet soll ein Internationales Treffen von 15.Tagen Länge sein, das am 3.12. beginnen soll. Allgemein wurde der Überlegung zugestimmt, die Vorträge beim Treffen in Dresden wegen des vorangehenden internationalen Kongresses auch in Englisch zu halten bzw. wenigstens die Dias in Englisch zu beschriften.

Dresden, den 18.05.2010

Vorsitzender der ArGe: Prof. Dr. med. Dr. h.c. K.-B. Hüttenbrink
Protokollführer: Prof. Dr. med. Thomas Hummel (thummel@mail.zih.tu-dresden.de)

Protokoll siehe auch unter http://www.tu-dresden.de/medkhno/riechen_schmecken/AG_05_10.htm